

## Kalenderblätter

Am Silvestermorgen sitze ich am Fenster und überlege. Der Jahreswechsel steht bevor. Das vergangene Jahr lasse ich Revue passieren und schaue gespannt auf das, was da kommen mag.

Es war ein ereignisreiches Jahr. Besucherzahlen in unserem Fuchsiengarten wie nie zuvor. Erfolgreiche Tests mit neuen Ideen. Großer Zuspruch im Internet. Viele neue Freunde durch die Fuchsien. Einige schöne neue Züchtungen.

Ich bin stolz über den Erfolg meiner Fuchsienbroschüre. Dieser Wochenkalender ließ sich gut verkaufen und begleitet nun fast 500 Fuchsienfreunde durchs Jahr.

Gärtnern mit dem Mond. Im Kalender gibt es Anregungen für diejenigen, die es probieren wollen.

Düngeplan, Arbeitsplanung und Termine – es ist an alles gedacht. Tipps und Tricks der Fuchsienkultur, die Erfahrungen von einigen Fachleuten gibt es auf Kalenderblättern.

2011 war ein schönes und erfolgreiches Fuchsienjahr.

Was wird uns die Saison 2012 bringen?

Uns Gärtner interessiert vor allem das Wetter.

Niemand kann Prognosen abgeben. Also ziehen wir mal die alten Bauern zu Rate.

Bauernkalender heraus und Wetter machen. Ganz einfach!

„*Dezember veränderlich und lind, der ganze Winter ist ein Kind!*“ – stimmt das? Dann heraus mit den Fuchsien. Solch einen milden Dezember gab's noch nie. Der Winter fällt aus. Es gibt eine frühe Blüte.

Wir wussten das schon vor einem halben Jahr: „*Stellt milde sich der Juni ein, wird milde der Dezember sein!*“

Oder warten wir lieber doch ab, denn vor drei Wochen hieß es: „*Dezember ohne Schnee tut erst im Märzen weh*“ und „*Dezemberwärme hat Eis dahinter*“.

Im Herbst 2010 stimmten jede Menge solcher Weisheiten mit den Geschehnissen des Jahres 2011 überein.

Der strenge Winter, das gartenfreundliche Frühjahr und dann der trockene Juli und Oktober. Alles war vorhersehbar. Man muss im Kalender nur das Richtige finden.

„*Regnets an Sankt Nikolaus, wird der Winter streng und graus!*“ - Nachtfrost und tagsüber Regen ließen den langen Winter erwarten.

„*Fällt zu Eligius (1.Dez.) ein kalter Tag, der Frost vier Monate dauern mag!*“ - Vom 27.11.10 bis 13.03.11 war jede Nacht Frost.

Jede Jahreszeit hat entsprechende Kalenderblätter. Amüsant oder nachdenkenswert, glaubhaft oder einfach Humbug. Jeder Kalender hat sein eigenes Charisma. Jedes Kalenderblatt lebt vom Glauben an seine Wahrnehmung.

Ein Kalenderspruch allerdings sollte unabhängig vom Glauben jeden nachdenklich machen:

„*Wie auch das Wetter sich gestaltet, zum Jahresschluss die Hände faltet!*“